



**SPORTTOTAL AG**

**Halbjahresbericht 2023**

**SPORTTOTAL AG**

## Inhalt

SPORTTOTAL in Zahlen	3
Vorstandsvorwort	4
Die Aktie	6

---

### **Konzern-Zwischenlagebericht zum 30.06.2023**

---

1. Wesentliche Ereignisse im 1. Halbjahr 2023	9
2. Lage des Konzerns im 1. Halbjahr 2023	12
3. Chancen und Risiken	14
4. Prognose	15

---

### **Konzern-Zwischenabschluss zum 30.06.2023**

---

Konzernbilanz	17
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	18
Konzern-Kapitalflussrechnung	19
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	20
A) Allgemeine Angaben	21
B) Segmentberichterstattung	23
C) Saisonale Einflüsse auf die Gesellschaft	26
D) Ausgewählte Angaben und Erläuterungen zur Konzernbilanz und zur Konzern-Gesamtergebnisrechnung	27
E) Angaben und Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung	32
F) Sonstige Angaben	33
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	36

**SPORTTOTAL AG in Zahlen**

	<b>01.01. - 30.06.2023</b>	<b>01.01. - 30.06.2022</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
<b>Umsatz</b>	<b>16.904</b>	<b>18.992</b>
<b>EBITDA</b>	<b>-3.277</b>	<b>-2.892</b>
<b>EBT</b>	<b>-5.574</b>	<b>-5.572</b>
Bilanzsumme	16.004	18.415

## Vorstandsvorwort

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

wie angekündigt sind wir Anfang dieses Jahres mit unserer Streaming-Plattform in den USA gestartet. Unsere Gesellschaft STADIUM US Inc. mit Sitz in Dallas setzt unsere eigenentwickelten und vollautomatisierten Kameras an Sportstätten ein, um Sportevents live und in bester Qualität als Stream zu den Fans zu bringen. Dabei ist es STADIUM US Inc. bereits im ersten Halbjahr gelungen, Verträge mit Verbänden und Ligen in Eishockey, Volleyball und Basketball zu schließen. Wir werden im Verlauf des vierten Quartals mit der Medialisierung dieser Sportevents beginnen und ebenso mit der Vermarktung unserer Plattform an die Fans und Zuschauer starten. Somit werden wir bereits in diesem Jahr die ersten Umsätze der STADIUM US Inc. verbuchen können. Dabei setzen wir zur Monetarisierung überwiegend auf kostenpflichtige Mitgliedschaften oder zu buchende Einzel-Events. In einem US-amerikanischen Markt, der ein extrem hohes Wachstumspotential für Unternehmen in den Bereichen Sport und Streaming bietet, ist dies aber für uns erst der Anfang. Mittelfristig erwarten wir aus dem US-amerikanischen Streaming-Geschäft operative Ergebnisbeiträge im mittleren zweistelligen Millionenbereich für die SPORTTOTAL Gruppe.

Das ADAC TotalEnergies 24h-Rennen am Nürburgring sorgte im Mai 2023 mit 235.000 Besuchern und einer nochmals deutlich gesteigerten Reichweite von 133 Millionen Zugriffen über Social Media für beeindruckende Zahlen. Auch die Verbreitung über TV mit insgesamt 398 TV-Sendern, die in 223 Ländern über das Rennen berichteten, konnte nochmals signifikant gesteigert werden. Die Erfolge der SPORTTOTAL LIVE bei Vermarktung und Medialisierung des Rennens werden allseits anerkannt, so dass wir bereits in diesem Jahr eine Verlängerung des Vertrages mit dem veranstaltenden ADAC Nordrhein e.V. bis einschließlich 2028 vereinbaren konnten. Auch ein neuer Titelpartner für die Rennen ab 2024 wurde mit dem Schmierstoffhersteller RAVENOL bereits gefunden.

Unsere Forty10 hat in der zweiten Jahreshälfte ab dem Start der Saison 2023/2024 mit der Produktion der 3. Fußball-Liga für MagentaSport begonnen und ist dafür mit einem mehrjährigen exklusiven Vertrag ausgestattet worden. Ebenso freuen wir uns in Kooperation mit dem größten Sportverband der Welt, dem Deutschen Fußball Bund, die 2. Frauen-Bundesliga mit unserem vollautomatisierten Kamerasystem, der gemeinsam mit der Telekom Deutschland vertriebenen T-5G-Kamera, zu übertragen. Ebenfalls auf unserer Streamingplattform sporttotal.tv verfügbar sind, neben der Regionalliga West im Fußball, die Damen-Basketball-Bundesligen, sowie zahlreiche Basketball-Nachwuchsligen. Nach dem sensationellen Sieg der Deutschen Nationalmannschaft der Herren beim FIBA Basketball World Cup 2023 erwarten wir für unser breit aufgestelltes Rechteportfolio ein deutliches Anziehen der Nachfrage nach unseren Inhalten.

Die SPORTTOTAL VENUES befindet sich aktuell in der Umsetzung ihres bislang größten Rennstreckenprojekts, welches ein Projektvolumen im zweistelligen Millionenbereich hat. In Lusail, Katar, entsteht aktuell eine der modernsten Formel-1-Rennstrecken der Welt, und wir sind mit der Planung, Konzeption und Installation verschiedener elektronischer Systeme rund um die Race-Control beauftragt. Ebenso läuft aktuell noch ein Infrastrukturprojekt in Bahrain. Das Rennstreckenprojekt in Dschidda, Saudi-Arabien, konnte in der ersten Jahreshälfte bereits erfolgreich abgeschlossen werden.

Auch wenn sich diese Erfolge bislang in den Ergebnissen des 1. Halbjahres 2023 bei einem Umsatz von 16,9 Mio. € und einem EBITDA von -3,3 Mio. € noch nicht zeigen, so sehen wir uns doch auf einem guten Weg, die ausgegebene Prognose für das Gesamtjahr 2023 zu erfüllen. Insbesondere im Bereich der SPORTTOTAL VENUES werden Projekte in signifikantem Umfang erst in der zweiten Jahreshälfte fertiggestellt und damit vollständig abgebildet werden. Auch werden sich die ersten positiven Ergebnisbeiträge der STADIUM US Inc. erst auf das letzte Quartal des Jahres auswirken, wohingegen das erste Halbjahr noch von den üblichen Anlaufkosten zur Erschließung der neuen Märkte in den USA geprägt war.

Aber natürlich sind wir uns darüber im Klaren, dass wir erst damit begonnen haben, das sich ergebende Potential in den verschiedenen Geschäftsbereichen auch wirklich zu erschließen und in nachhaltig positive Resultate für Sie als Aktionäre der SPORTTOTAL AG zu verwandeln.

Nochmals bedanken wollen wir uns an dieser Stelle für das anhaltende Vertrauen unserer Bestandsinvestoren, die auch im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres wieder zu den Zeichnern von Wandelanleihen gehört haben und damit die Weiterführung unseres Wachstumspfad es erst ermöglicht haben. Ganz besonders freuen wir uns aber auch darüber, neue Investoren gewonnen zu haben. Und natürlich motiviert es uns in besonderem Maße, dass mit Dirk Nowitzki und Jürgen Klopp zwei für uns ganz herausragende Persönlichkeiten des deutschen Sports genauso wie wir von den Chancen der SPORTTOTAL überzeugt sind und im zweiten Quartal des laufenden Jahres Teil unseres Investorenkreises geworden sind.

Ihr

Peter Lauterbach

## Die Aktie

### **DAX schafft den Turnaround und erreicht Allzeithoch**

Nachdem der DAX das Handelsjahr 2022 noch unter 14.000 Punkten abgeschlossen hatte, gelang im 1. Halbjahr 2023 eine bemerkenswerte Kehrtwende. Getragen von einem nachlassenden Inflationsdruck und einer Entspannung der Lage im Energiesektor, konnte der deutsche Leitindex in den ersten acht Monaten des Jahres 2023 kontinuierlich zulegen und Rekordwerte erzielen.

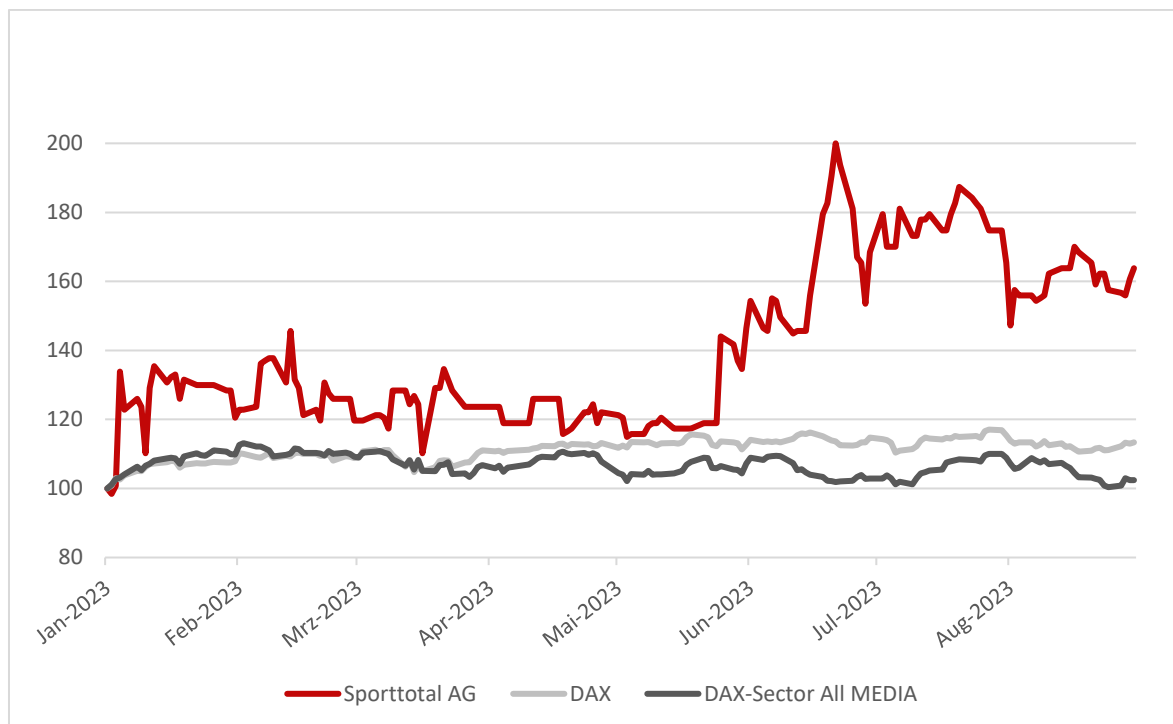
Von Januar bis März 2023 verzeichnete der DAX einen stabilen Aufwärtstrend und schloss mit einem ersten Höchststand von 15.653,58 Punkten am 06.03.2023. Darauf folgte eine vorübergehende Kursdelle, von der sich der DAX aber umgehend erholte und ab Ende März seinen Aufwärtstrend fortsetzte. Am 02.05.2023 überschritt der DAX erstmals seit Januar 2022 kurzzeitig wieder die 16.000-Punkte-Marke. Anschließend konnte sich der Leitindex um die Marke von 16.000 Punkten halten und erreichte am 28.07.2023 mit einem Schlusskurs von 16.469,75 Punkten seinen vorläufigen Jahreshöchststand, der gleichzeitig auch ein Allzeithoch markiert.

In den folgenden Wochen gab der DAX wieder leicht nach und schloss am 31.08.2023 bei 15.947,08 Punkten. Dies entspricht einem Kursanstieg von über 13 % bzw. einem Zuwachs um knapp 2.000 Punkte in den ersten acht Monaten des Jahres 2023. Der positiven DAX-Entwicklung steht eine deutsche Wirtschaft gegenüber, die sich nach zwei aufeinanderfolgenden Rückgängen des Bruttoinlandsprodukts in einer technischen Rezession befindet.

### **Leichter Kurszuwachs im DAXsector All Media bei sehr geringer Volatilität**

Der DAXsector All Media verzeichnete in den ersten acht Monaten des Jahres 2023 eine sehr geringe Volatilität. Nach einem Jahresstart mit 288,96 Punkten, wies der Index in den ersten Wochen des Jahres ein kontinuierliches Wachstum aus und überschritt bereits am 05.01.2023 die 300-Punkte-Marke. Mit einem Schlusskurs von 329,14 Punkten erreichte der Index am 03.02.2023 seinen vorläufigen Jahreshöchststand. Danach war die Tendenz des DAXsector All Media leicht rückläufig, auch wenn der Kurs Ende Juli nochmals kurzzeitig die Schwelle von 320 Punkten berührte. Zum Stichtag 31.08.2023 schloss der Index bei 297,99 Punkten und damit 2,4 % über dem Kurswert zu Jahresbeginn.

## Aktienkursverlauf der SPORTTOTAL-Aktie im Vergleich



### SPORTTOTAL-Aktie mit starkem Plus in den ersten acht Monaten des Jahres 2023

Die SPORTTOTAL Aktie startete mit € 0,64 ins Jahr 2023, was gleichzeitig auch den Tiefstwert für die ersten acht Monate 2023 markiert. Die SPORTTOTAL Aktie konnte die Vergleichswerte DAX und DAXsector All Media in der Kursentwicklung bis zum 31.08.2023 insgesamt deutlich übertreffen. Anfang Januar reagierte die SPORTTOTAL Aktie zunächst mit einem deutlichen Gewinnsprung auf die Meldung, dass die SPORTTOTAL AG plant, mit der neu gegründeten Tochterfirma STADIUM US Inc. den US-Markt für das automatisierte Live-Sport-Streaming zu erschließen und notierte am 05.01.2023 bei € 0,85. Anschließend folgte eine längere Seitwärtsbewegung mit leicht rückläufiger Tendenz bis Ende Mai.

Mit der Bekanntgabe der Erweiterung des Investorenkreises um die beiden Sportgrößen Dirk Nowitzki und Jürgen Klopp konnte die Aktie erneut massiv zulegen und erreichte schließlich am Tag der Hauptversammlung, dem 22.06.2023, mit € 1,27 ihren vorläufigen Jahreshöchststand bei einem gleichzeitig hohen Handelsvolumen. In den folgenden Wochen pendelte sich der Kurs auf einem konstant hohen Niveau zwischen € 1,00 und € 1,20 ein. Erst Anfang August 2023 fiel die Aktie wieder an mehreren Tagen unter die Marke von € 1,00, konnte sich aber stabilisieren und erreichte am 31.08.2023 einen Schlusskurs von € 1,04. Damit gelang es der SPORTTOTAL AG, den Wert ihrer Aktie seit Jahresbeginn um mehr als 60 % zu steigern.

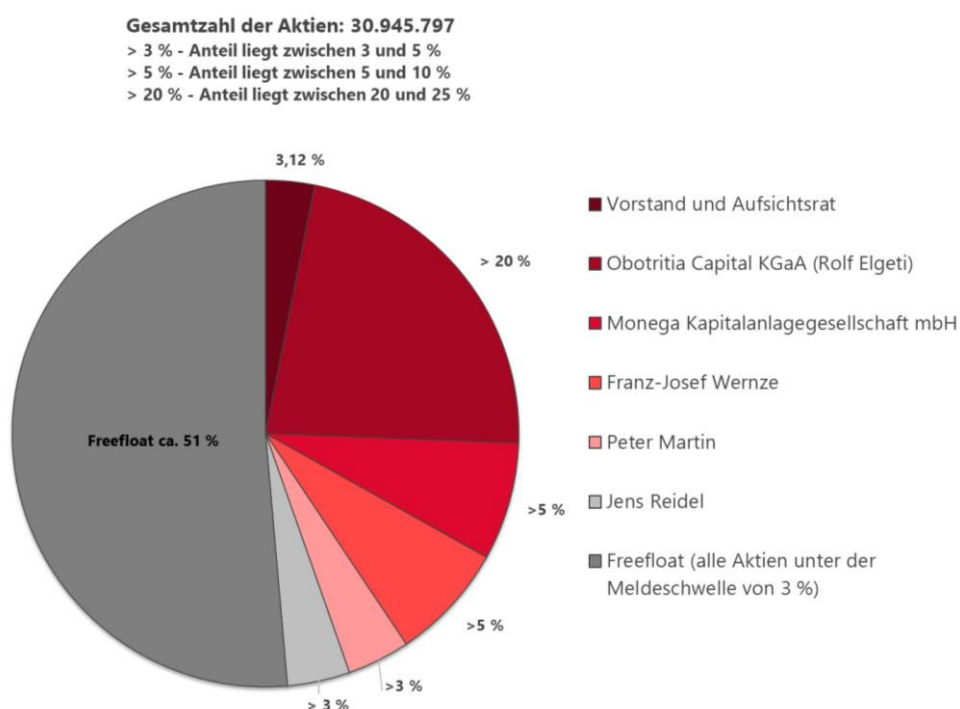
Der durchschnittliche börsentägliche Umsatz zwischen dem 01.01.2023 und 31.08.2023 betrug auf Xetra 9.387 Aktien (i.Vj. 4.981 Aktien). Der durchschnittliche börsentägliche Umsatz an

anderen deutschen Börsen kam im gleichen Zeitraum des Jahres 2023 auf 6.321 Aktien (i.Vj: 4.334 Aktien).

### Marktkapitalisierung und Aktionärsstruktur

Zum 31.08.2023 betrug das Grundkapital der SPORTTOTAL AG weiterhin € 30.945.797, eingeteilt in 30.945.797 Aktien. Die Marktkapitalisierung betrug zu diesem Zeitpunkt € 32.183.629.

Im Verlauf des 1. Halbjahrs und bis zum 31.08.2023 sind keine Stimmrechtsmitteilungen eingegangen. Die Aktionärsstruktur stellt sich deshalb unverändert wie folgt dar:



### Investor Relations

Die SPORTTOTAL AG hat sich eine transparente Kommunikation mit bestehenden und zukünftigen Aktionären zum Ziel gesetzt. Regelmäßige Veröffentlichungen über den Stand des aktuellen Geschäftsverlaufs, sowie sämtliche kapitalmarktrelevanten Mitteilungen sind auf der Website des Unternehmens im Bereich Investor Relations einsehbar. Aktionäre und Interessenten können sich außerdem für einen IR-Newsletter eintragen. Das IR-Team steht zudem für Nachfragen gerne zur Verfügung.



## Konzern-Zwischenlagebericht zum 30.06.2023

### 1. Wesentliche Ereignisse im 1. Halbjahr 2023

#### Expansion in den US-amerikanischen Streaming-Markt

Anfang Januar 2023 hat die SPORTTOTAL AG mit der Global Sports Platforms LLC mit Sitz in Dallas, Texas (USA) eine Vereinbarung über den Markteintritt der SPORTTOTAL in die USA geschlossen. Die SPORTTOTAL AG hatte zu diesem Zweck im Januar 2023 die STADIUM US Inc. mit Sitz in Dallas Texas (USA) gegründet.

Die von SPORTTOTAL selbstentwickelte vollautomatisierte Kameratechnik soll in einer Vielzahl von Stadien für die Sportarten Eishockey, Basketball, Volleyball, Fußball, Baseball und American Football installiert werden, um Nachwuchs- und Profiligen zu medialisieren. Auf die jeweilige Zielgruppe zugeschnittene Abonnement-Modelle sollen die Monetarisierung der Plattform sicherstellen.

Im Februar 2023 hat STADIUM US. Inc. eine Vereinbarung mit dem St. Louis Sting Eishockey Club für die Saison 2023/2024 geschlossen. Die St. Louis Stings sind ein Eishockey Club aus der zweiten Amateurebene in St. Louis, USA, welcher mit insgesamt neun Mannschaften an den Wettbewerben teilnimmt.

Im April 2023 unterzeichnete STADIUM US Inc. eine Absichtserklärung mit WAVE Sports Technology. STADIUM US. Inc. plant mit den KI-basierten vollautomatisierten Kameras von SPORTTOTAL die höchsten Jugendlichen im Volleyball und Basketball mit mehr als 900.000 Sportlerinnen und Sportlern live zu übertragen.

Die ersten 30 vollautomatisierten Kamerasysteme werden derzeit durch STADIUM US. Inc. in Sportanlagen in St. Louis installiert.

Die KI-basierten Kamerasysteme von SPORTTOTAL folgen dem Spielgeschehen vollautomatisch, nehmen Videos auf, streamen dieses live und fügen Grafiken und Statistiken ein, um ein hochwertiges Seherlebnis zu gewährleisten. Als einen Teil seiner Services wird STADIUM US. Inc. auch KI-basierte Analyse-Werkzeuge für Trainer anbieten. Dies beinhaltet Highlight-Clips eines jeden Spielers und Spiels sowie Live-Statistiken und Analysen. So werden Trainer, Scouts, Spielerinnen und Spieler durch die Technologie von SPORTTOTAL unterstützt, sich im Wettbewerb stetig zu verbessern.

Mittelfristig erwartet SPORTTOTAL aus dem US-amerikanischen Streaming- Geschäft operative Erträge im mittleren zweistelligen Millionenbereich.

### **Erneuter Zuschauerrekord bei der 51. Auflage des ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring**

Das diesjährige Rennen ADAC TOTALEnergies 24h Nürburgring fand vom 20. bis 21. Mai 2023 statt. Die 51. Auflage des von der SPORTTOTAL LIVE GmbH vermarkteten Rennens wurde aufgrund der außergewöhnlich guten Wetterbedingungen kein einziges Mal unterbrochen und zählte dadurch zu den schnellsten 24h-Rennen in der Geschichte des Nürburgrings.

An der Strecke sorgten erneut rund 235.000 Besucher (i.Vj. 230.000 Besucher) für eine beeindruckende Kulisse, während über Social Media Plattformen (Facebook, Instagram, Twitter, YouTube) eine deutlich gestiegene Reichweite von 133,3 Millionen (i.Vj. 99,5 Millionen) verzeichnet werden konnte. Weltweit wurde auf insgesamt 398 TV-Sendern (i.Vj. 387) in 223 Ländern (i.Vj. 219) über das Rennen berichtet.

Die SPORTTOTAL LIVE GmbH trug somit wie bereits in den Vorjahren wesentlich zum Konzernumsatz und -ergebnis bei.

Im nächsten Jahr findet das 24h-Rennen am Fronleichnamswochenende vom 30. Mai bis 02. Juni 2024 unter neuem Namen ADAC RAVENOL 24h Nürburgring statt.

### **FORTY10 produziert neues Format**

Seit Februar 2023 produziert die FORTY10 ein neues Sendeformat „Heute retten wir die Welt! Ein bisschen.“ im Auftrag von Magenta TV der Deutschen Telekom. Das Format befasst sich im monatlichen Turnus mit nachhaltigen und sozialen Themen wie Kreislaufwirtschaft, Energieeffizienz und Klimaneutralität bzw. Hass im Netz und digitaler Barrierefreiheit.

Im 1. Halbjahr 2023 wurden fünf Episoden veröffentlicht, die in HD beim linearen Sender #dabeiTV und auf der MagentaTV-Plattform zudem in UHD ausgestrahlt werden.

### **Beauftragung für Rennstrecken-Projekt in Katar**

Die SPORTTOTAL VENUES GmbH wurde im Januar 2023 mit der Ausstattung des Formel-1-Kurses in Lusail, Katar, beauftragt. Der Grand-Prix in Katar ist für Oktober 2023 terminiert und wird auf einer runderneuernten Strecke ausgetragen.

Die SPORTTOTAL VENUES GmbH wird für die Planung, Konzeption und Installation verschiedener elektronischer Systeme von den Funkstrecken zu den Marshals über Beschallungsanlagen bis hin zu den motorsportrelevanten Systemen und die Race-Control an der Strecke verantwortlich sein. Das Projektvolumen liegt im zweistelligen Millionenbereich.

### **SPORTTOTAL gründet Joint-Venture für seine Streaming-Plattform in Tschechien**

Die SPORTTOTAL AG hat im 1. Halbjahr 2023 mit der LOKO TRANS Media s.r.o. ein Joint-Venture in Tschechien gegründet, die SPORTTOTAL s.r.o., Tschechien.

LOKO TRANS Media ist eine der größten Werbeagenturen für Sportmarketing in Tschechien und wird ihr Portfolio an Sport-Streaming-Rechten in das gemeinsame Unternehmen einbringen. Die SPORTTOTAL AG ist mit 51 % Mehrheitsgesellschafter des neu gegründeten Unternehmens.

Seit Beginn der Saison 2022/2023 ist die Streaming-Technologie von SPORTTOTAL bereits in Tschechien im Einsatz, um alle Spiele der 2. Liga im Fußball über eine von ihr betriebene Streaming-Plattform (<https://sporttotal.cz>) zu übertragen. Durch die Bündelung der Kräfte in dem Joint-Venture wird SPORTTOTAL seine geografische Präsenz in Osteuropa über Tschechien hinaus erweitern.

### **Zeichnung weiterer Wandelschuldverschreibungen**

In 1. Halbjahr 2023 wurden weitere Wandelschuldverschreibungen in Höhe von insgesamt T€ 5.000 wie folgt gezeichnet: Aus der im Juni 2022 begebenen Wandelschuldverschreibung („Wandelschuldverschreibung 2022/I“) wurden im Februar 2023 weitere T€ 750 übernommen und somit das genehmigte Kapital 2022/II in Höhe von bis zu T€ 1.500 vollständig ausgeschöpft. Die Anleihebedingungen sehen eine Laufzeit von vier Jahren und sechs Monaten bei einer Verzinsung von 8,5 % sowie ein erstmaliges Wandlungsrecht ab dem 01.11.2022 zu einem Wandlungspreis von je € 1,05 je Aktie vor.

Aus der im Herbst 2022 begebenen Wandelschuldverschreibung („Wandelschuldverschreibungen 2022/II“) wurden im Februar 2023 T€ 750, im April 2023 T€ 1.000, im Mai 2023 T€ 1.000 sowie im Juni 2023 T€ 1.500 übernommen und somit das genehmigte Kapital 2022/III in Höhe von bis zu T€ 5.750 weiter ausgeschöpft. Die Anleihebedingungen sehen eine Laufzeit von vier Jahren bei einer Verzinsung von 8,5 % sowie ein erstmaliges Wandlungsrecht ab dem 01.12.2022 zu einem Wandlungspreis von je € 1,00 je Aktie vor.

### **Verlängerung eines fälligen Darlehens**

Der Vorstand befindet sich aktuell in anhaltenden, positiven Gesprächen betreffend die Verlängerung eines im März 2023 fällig gewordenen Darlehens in Höhe von T€ 1.935 und geht mit überwiegender Wahrscheinlichkeit davon aus, dass die Verhandlungen über eine angestrebte Verlängerung erfolgreich zum Abschluss gebracht werden können.

## **2. Lage des Konzerns im 1. Halbjahr 2023**

### **2.1. Vermögenslage**

Langfristige Vermögenswerte verminderten sich im 1. Halbjahr 2023 um T€ 847 und belaufen sich zum 30.06.2023 auf T€ 7.497 (31.12.2022: T€ 8.343).

Weiteren Investitionen insbesondere in immaterielle Vermögenswerte in Form eigener Entwicklungsleistungen in Höhe von T€ 544 sowie Zugängen beim Sachanlagevermögen in Höhe von T€ 232 standen planmäßige Abschreibungen von insgesamt T€ 1.660 gegenüber.

Die kurzfristigen Vermögenswerte verminderten sich um T€ 1.683 und belaufen sich zum Stichtag auf T€ 8.508 (31.12.2022: T€ 10.191). Dies resultiert hauptsächlich aus der Verringerung der Zahlungsmittel um T€ 1.726 auf T€ 1.380 (31.12.2022: T€ 3.105), dem ein leichter Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um T€ 469 auf T€ 5.469 per 30.06.2023 gegenübersteht. Diese betreffen im Wesentlichen ein Infrastrukturprojekt im Bahrain.

## 2.2. Finanzlage

Das **Eigenkapital** des Konzerns verminderte sich insbesondere aufgrund der im 1. Halbjahr 2023 erwirtschafteten Verluste gegenüber dem 31.12.2022 um T€ 4.870 und beläuft sich zum 30.06.2023 auf T€ -27.672.

Das **langfristige Fremdkapital** erhöhte sich um T€ 6.212, im Wesentlichen im Zusammenhang mit der Begebung / Zeichnung weiterer Wandelanleihen. Zudem wurde mit der Obotritia Capital KGaA eine Stundungsvereinbarung für die bis zum 30.06.2023 aufgelaufenen Zinsen aus den Wandelanleihen 2020/I, 2020/II, 2021/ I und 2021/ II dahingehend getroffen, dass diese entsprechend der Laufzeit der jeweiligen Anleihe endfällig gestellt werden (siehe auch Tz. (4)). Die zum Stichtag aufgelaufenen Verbindlichkeiten in Höhe von nominal T€ 2.533 waren vor diesem Hintergrund als langfristiges Fremdkapital zu klassifizieren. Der Ausweis erfolgte unter Berücksichtigung einer Abzinsung mit einem Satz von 14 %.

Das **kurzfristige Fremdkapital** verringerte sich um T€ 3.872 und beläuft sich zum Stichtag auf T€ 20.194. Neben der Umgliederung langfristiger Verbindlichkeiten ergab sich eine Abnahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem 31.12.2022 um T€ 3.883, im Wesentlichen aufgrund der Abrechnung des FIFA WM Projekts in Katar. Demgegenüber erhöhten sich die Vertragsverbindlichkeiten gegenüber dem 31.12.2022 um T€ 1.118 auf T€ 2.807, im Wesentlichen im Zusammenhang mit dem Rennstreckenprojekt in Katar.

Der **Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit** war im 1. Halbjahr 2023 mit T€ -5.274 negativ und ergibt sich ausgehend von einem negativen Periodenergebnis von T€ -5.356 unter Berücksichtigung nicht zahlungswirksamer Aufwendungen (neben Abschreibungen (T€ 1.660) im Wesentlichen aus einem nicht liquiditätswirksamen negativen Zinsergebnis in Höhe von T€ 637) sowie einer deutlichen Verschlechterung des Working Capital durch den planmäßigen Abbau kurzfristiger Verbindlichkeiten.

Der **Cashflow aus der Investitionstätigkeit** in Höhe von T€ -1.004 (i.Vj. T€ -727) betrifft wie im Vorjahr im Wesentlichen eigene Entwicklungsarbeiten.

Im **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** in Höhe von T€ 4.549 (i.Vj. T€ 2.264) stehen Mittelzuflüssen aus der Begebung / Zeichnung weiterer Wandelanleihen im Nominalwert von T€ 5.000 (zuzüglich Stückzinsen) Mittelabflüsse aufgrund der planmäßigen Rückführung von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (T€ -316) sowie der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten (Tilgungsanteil aus laufenden Miet- und Leasingzahlungen) in Höhe von T€ -196 gegenüber.

Die zahlungswirksamen Veränderungen des Finanzmittelbestands ergaben sich somit insgesamt mit T€ -1.729, so dass zum 30.06.2023 ein gegenüber dem 31.12.2022 entsprechend verminderter **Finanzmittelbestand** von T€ 1.381 ausgewiesen wird.

### 2.3. Ertragslage

#### Umsatzerlöse

Die SPORTTOTAL Gruppe hat im 1. Halbjahr 2023 Umsatzerlöse von 16,9 Mio. € erzielt und liegt damit nahezu auf dem Niveau der Vorjahresvergleichsperiode (18,9 Mio. €).

Ursächlich hierfür sind gegenläufige Entwicklungen in den Segmenten **LIVE** und **VENUES**. Während im 1. Halbjahr 2022 noch Umsatzerlöse im Zusammenhang mit der Veranstaltungsreihe Porsche Ice Experience sowie weiteren Reise- und Fahrveranstaltungen einen wesentlichen Teil der Konzernumsatzerlöse ausmachten, entfielen diese im 1. Halbjahr 2023 vollumfänglich.

Dieser Umsatzrückgang konnte durch das Segment **VENUES** trotz einer Verfünffachung der Umsatzerlöse gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode auf T€ 8.778 (i.Vj. T€ 1.719) nicht vollständig kompensiert werden. Die Erlöse betreffen hauptsächlich Infrastruktur- und Rennstreckenprojekte in Bahrain, Katar und Dschidda.

Die Umsatzerlöse im Segment **DIGITAL** lagen im 1. Halbjahr 2023 mit T€ 8.489 über dem Vorjahresniveau (i.Vj. T€ 6.797) und betreffen im Wesentlichen die Vermarktung des ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring Rennens sowie den Betrieb und die Bereitstellung des Senders #dabeiTV für die Magenta TV Plattform der Deutschen Telekom.

#### Ergebnis

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) beläuft sich im 1. Halbjahr 2023 auf T€ -3.277 (i.Vj. T€ -2.892). Die Verschlechterung ergibt sich im Segment **DIGITAL**, hier vor allem aufgrund der Anlaufkosten im Bereich der neu gegründeten Gesellschaft in den USA, der STADIUM US Inc..

### 3. Chancen und Risiken

Das Chancen- und Risikomanagement ist integraler Bestandteil des konzernweiten Systems der Unternehmensführung.

Wesentliche Änderungen in der grundsätzlichen Einschätzung der Chancen- und Risikolage des Konzerns haben sich im 1. Halbjahr 2023 nicht ergeben.

Das operative Geschäft der verschiedenen Konzerneinheiten wird von konjunkturellen und gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen beeinflusst. Die Abhängigkeit vom Motorsport und somit der Automobilbranche wird unverändert als Risiko eingestuft. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund der negativen Auswirkungen des weiterhin andauernden Russland-Ukraine-Kriegs auf internationale Lieferketten, wovon die Automobilbranche schwer betroffen sein kann.

Auch der Motorsport ist für SPORTTOTAL unverändert von großer Bedeutung. Dies zeigt sich besonders im Segment **VENUES** mit dem Bau und der Ausstattung von Motorsportstätten.

Die Fortentwicklung des Geschäftsmodells **DIGITAL** ist weiterhin mit bedeutenden Risiken belastet. Die Profitabilität des Geschäftsmodells ist besonders von der Akzeptanz des Portals für lokale Werber und dem kontinuierlichen Ausbau des Angebots von Bezahlinhalten und deren Bezug durch die Nutzer abhängig. Letzteres soll insbesondere durch die Anfang 2023 begonnene Expansion in internationale Märkte erreicht werden.

Im 1. Halbjahr 2023 wurden bereits diverse Finanzierungsmaßnahmen (in Form der Begebung weiterer Wandelanleihen) sowie Maßnahmen zur Kostensenkung umgesetzt, die für die Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit und mithin für die Fortführung der Unternehmenstätigkeit zwingend erforderlich waren. Der Vorstand plant auch künftig die Durchführung weiterer Finanzierungsmaßnahmen und hält die Realisierbarkeit dieser Maßnahmen weiterhin für wahrscheinlich. Daneben werden Liquiditätszuflüsse aus geplanten operativen Projekten für den Fortbestand der Unternehmensgruppe von entscheidender Bedeutung sein.

Gleichwohl stellt die Sicherung der benötigten Liquidität unter Gesamtwürdigung der Umstände weiterhin ein bestandsgefährdendes Risiko dar.

#### 4. Prognose

Generell wurde für die Erstellung der Prognose davon ausgegangen, dass es im weiteren Verlauf des Jahres 2023 in Deutschland und zumindest auch in Europa zu keinen größeren Einschränkungen oder Eindämmungsmaßnahmen im Hinblick auf die COVID-19 Pandemie kommt, so dass Veranstaltungen, ggf. unter Auflagen, durchgeführt werden können.

Weitere große Unsicherheit für die Geschäftsentwicklung 2023 ergeben sich jedoch unverändert aus durch den Russland-Ukraine-Krieg gestörten internationalen Lieferketten. Hier kann SPORTTOTAL in vielfältiger Weise etwa bei der Fertigung des vollautomatisierten Kamerasystems und Projekten im Segment **VENUES** betroffen sein.

Das Plattformgeschäft soll durch die Vertriebskooperation mit der Deutschen Telekom und den konsequenten Ausbau weiterer Monetarisierungswege, insbesondere das Angebot von Bezahlinhalten in internationalen Märkten, zu dem Umsatz des Segments **DIGITAL** beitragen.

Die Forty10 GmbH hat im Verlauf des Jahres erfolgreich Eigenformate für den linearen TV-Sender #dabeiTV produziert und setzt mit Beginn der Saison 2023/2024 alle Live-Übertragungen der 3. Fußball-Liga für MagentaSport um.

Das ADAC TotalEnergies 24h-Rennen am Nürburgring konnte in der ersten Jahreshälfte 2023 bereits erfolgreich durchgeführt werden.

Die für das Segment **DIGITAL** für 2023 angepasste Prognose geht von einem Umsatz im Bereich zwischen 16 Mio. € und 20 Mio. € aus. Das EBITDA soll dabei zwischen -3,5 Mio. € und -2,5 Mio. € liegen.

Der Umsatzerlös des Segments **VENUES** werden im Wesentlichen von der für die zweite Jahreshälfte 2023 geplanten Umsetzung des Rennstreckenprojekts in Katar abhängig sein. Unter der Annahme, dass dieses Projekt vollständig im Jahr 2023 realisiert werden wird, wird für das Segment ein Umsatz zwischen 28 Mio. € und 33 Mio. € bei einem EBITDA von 4,0 Mio. € und 5,0 Mio. € prognostiziert. Dabei führen insbesondere Nachbeauftragungen im Rahmen des Projekts in Katar zu einer gesteigerten Umsatz- und Ergebniserwartung.

Nach der erfolgten operativen Neuausrichtung der SPORTTOTAL EVENT GmbH werden für das Segment **LIVE** im Jahr 2023 ein Umsatzbeitrag von 1 Mio. € bis 2 Mio. € bei einem EBITDA zwischen 0 Mio. € und 0,5 Mio. € erwartet.

Zusammenfassend wird somit unter Berücksichtigung der hohen Unsicherheit bei der Einschätzung der weiteren Entwicklung angesichts möglicher weiterer Auswirkungen des anhaltenden Russland-Ukraine-Kriegs auf die verschiedenen Geschäftsmodelle der SPORTTOTAL Gruppe einen Konzernumsatz von 45 Mio. € bis 55 Mio. € bei einem EBITDA in einer Bandbreite von 0 Mio. € bis 1,0 Mio. €.

-----

Dieser Zwischenbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf das Geschäft, die finanziellen Entwicklungen und die Erträge der SPORTTOTAL AG beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Fakten und werden mitunter durch Verwendung der Begriffe „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“, „anstreben“, „voraussehen“, „annehmen“, „das Ziel verfolgen“ und ähnliche Formulierungen kenntlich gemacht. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Plänen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen und unterliegen daher Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlich erreichte Entwicklung oder die erzielten Erträge oder Leistungen wesentlich von der Entwicklung, den Erträgen oder den Leistungen abweichen, die in den zukunftsorientierten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen setzen sollten, die nur zum Zeitpunkt dieser Darstellung Gültigkeit haben. Die SPORTTOTAL AG beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, eine Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum der Veröffentlichung dieses Zwischenberichts zu veröffentlichen.



## Konzern-Zwischenabschluss zum 30.06.2023

### Konzernbilanz zum 30.06.2023

	Tz.	30.06.2023	31.12.2022
		T€	T€
<b>Aktiva</b>			
<b>A. Langfristige Vermögenswerte</b>	(1)		
I. Immaterielle Vermögenswerte		5.139,00	5.265,00
II. Sachanlagen		938,00	1.497,00
III. Nutzungsrechte		1.419,00	1.581,00
		<b>7.497,00</b>	<b>8.343,00</b>
<b>B. Kurzfristige Vermögenswerte</b>	(2)		
I. Vorräte		91,00	705,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte		5.469,00	5.000,00
2. Sonstige Vermögenswerte		1.568,00	1.381,00
III. Zahlungsmittel		1.380,00	3.105,00
		<b>8.508,00</b>	<b>10.191,00</b>
		<b>16.004,00</b>	<b>18.534,00</b>
<b>Passiva</b>			
<b>A. Eigenkapital</b>	(3)		
I. Gezeichnetes Kapital		30.946,00	30.946,00
II. Kapitalrücklage		18.852,00	18.372,00
III. Gewinnrücklagen		663,00	663,00
IV. Rücklage Währungsumrechnung		3,00	0,00
V. Bilanzverlust		-78.138,00	-72.783,00
VI. Eigenkapital der Anteilseigner der SPORTTOTAL AG		-27.674,00	-22.802,00
VII. Anteile nicht beherrschender Gesellschafter		2,00	0,00
		<b>-27.672,00</b>	<b>-22.802,00</b>
<b>B. Langfristiges Fremdkapital</b>	(4)		
I. Langfristige finanzielle Schulden		23.027,00	17.169,00
II. Langfristige Rückstellungen		455,00	101,00
		<b>23.482,00</b>	<b>17.270,00</b>
<b>C. Kurzfristiges Fremdkapital</b>	(5)		
I. Kurzfristige finanzielle Schulden		3.596,00	5.114,00
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		8.962,00	12.845,00
III. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		122,00	124,00
IV. Vertragsverbindlichkeiten		2.807,00	1.689,00
V. Kurzfristige Rückstellungen		563,00	287,00
VI. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		4.144,00	4.007,00
		<b>20.194,00</b>	<b>24.066,00</b>
		<b>16.004,00</b>	<b>18.534,00</b>

**Konzern-Gesamtergebnisrechnung 01.01. – 30.06.2023**

	Tz.	01.01.- 30.06.2023 T€	01.01.- 30.06.2022 T€
1. Umsatzerlöse	(6)	16.904	18.992
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		-570	-1.075
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		402	116
4. Sonstige betriebliche Erträge	(7)	264	1.710
5. Materialaufwand		-13.397	-15.597
6. Personalaufwand	(8)	-4.246	-4.682
7. Abschreibungen	(9)	-1.660	-1.493
8. Wertveränderungen finanzieller Vermögenswerte		60	-93
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(10)	-2.694	-2.262
<b>10. Ordentliches Betriebsergebnis</b>		<b>-4.937</b>	<b>-4.385</b>
11. Finanzierungserträge		781	0
12. Finanzierungsaufwendungen	(11)	-1.418	-1.187
<b>13. Ergebnis vor Ertragsteuern</b>		<b>-5.574</b>	<b>-5.572</b>
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(12)	219	150
<b>15. Ergebnis der Periode</b>		<b>-5.356</b>	<b>-5.422</b>
16. Währungsumrechnungsdifferenzen aus der Einbeziehung wirtschaftlich selbständiger ausländischer Einheiten		5	0
17. Latente Steuern auf Währungsumrechnungsdifferenzen		-2	0
<b>18. Sonstiges Ergebnis (nach Ertragsteuern) aus Posten, die in die GuV umgliedert werden können</b>		<b>3</b>	<b>0</b>
<b>19. Gesamtergebnis</b>		<b>-5.352</b>	<b>-5.422</b>

**Konzern-Kapitalflussrechnung 01.01. – 30.06.2023**

	Tz.	01.01.- 30.06.2023 T€	01.01.- 30.06.2022 T€
<b>Ergebnis der Periode</b>		<b>-5.356</b>	<b>-5.421</b>
+ Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte		1.660	1.493
+/- Aufwendungen / Erträge aus Ertragsteuern		-219	-150
+/- Saldo aus Zinsaufwendungen und -erträgen		637	1.187
+/- Verluste / Gewinne aus Abgängen langfristiger Vermögenswerte		0	-3
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge		99	-180
+/- Veränderung Vorräte, Forderungen und andere Vermögenswerte		19	-1.583
+/- Veränderung der Rückstellungen		354	0
+/- Veränderung übriges Fremdkapital		-2.272	2.960
+/- Gezahlte / erstattete Ertragsteuern		-9	0
- Gezahlte Zinsen		-187	-319
+ Erhaltene Zinsen		0	0
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		<b>-5.274</b>	<b>-2.017</b>
+ Netto-Zufluss liquider Mittel aus der Gründung von Joint Ventures		2	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		0	3
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte		-778	-600
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen		-229	-130
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>-1.005</b>	<b>-727</b>
- Rückführung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten		-316	-317
+ Einzahlungen aus der Begebung von Schuldverschreibungen		5.061	2.761
- Rückführung von Leasingverbindlichkeiten		-196	-180
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		<b>4.549</b>	<b>2.264</b>
<b>Finanzmittelbestand am Anfang der Periode</b>		<b>3.105</b>	<b>1.922</b>
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes		-1.729	-481
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands		5	0
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	(13)	<b>1.380</b>	<b>1.441</b>

**Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 30.06.2023**

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Bilanzgewinn/ -verlust	Rücklage Währungs- differenzen	Eigenkapital vor Minderheiten- anteilen	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Stand am 31.12.2021</b>	<b>30.946</b>	<b>17.850</b>	<b>663</b>	<b>-63.284</b>	<b>0</b>	<b>-13.825</b>	<b>0</b>	<b>-13.825</b>
Eigenkapitalanteil begebener Wandelanleihen	0	501	0	0	0	501	0	501
Veränderung Ertragsteuern	0	-150	0	0	0	-150	0	-150
Anteilsbasierte Vergütungen	0	9	0	0	0	9	0	9
Ergebnis der Periode	0	0	0	-5.421	0	-5.421	0	-5.421
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Stand am 30.06.2022</b>	<b>30.946</b>	<b>18.210</b>	<b>663</b>	<b>-68.705</b>	<b>0</b>	<b>-18.886</b>	<b>0</b>	<b>-18.886</b>
Eigenkapitalanteil begebener Wandelanleihen	0	190	0	0	0	190	0	190
Veränderung Ertragsteuern	0	-74	0	0	0	-74	0	-74
Agio begebener Wandelanleihen	0	37	0	0	0	37	0	37
Anteilsbasierte Vergütungen	0	9	0	0	0	9	0	9
Ergebnis der Periode	0	0	0	-4.077	0	-4.077	0	-4.077
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Stand am 31.12.2022</b>	<b>30.946</b>	<b>18.372</b>	<b>663</b>	<b>-72.783</b>	<b>0</b>	<b>-22.802</b>	<b>0</b>	<b>-22.802</b>
Eigenkapitalanteil begebener Wandelanleihen	0	698	0	0	0	698	0	698
Veränderung Ertragsteuern	0	-226	0	0	0	-226	0	-226
Anteilsbasierte Vergütungen	0	8	0	0	0	8	0	8
Ergebnis der Periode	0	0	0	-5.355	0	-5.355	0	-5.355
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	0	0	0	0	3	3	0	3
Beteiligungsquote	0	0	0	0	0	0	2	2
<b>Stand am 30.06.2023</b>	<b>30.946</b>	<b>18.852</b>	<b>663</b>	<b>-78.138</b>	<b>3</b>	<b>-27.674</b>	<b>2</b>	<b>-27.672</b>

## **A) Allgemeine Angaben**

Die SPORTTOTAL AG hat ihren Sitz Am Coloneum 2 in 50829 Köln und ist eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Köln unter HRB 41998.

### **Grundlagen der Aufstellung des Halbjahresberichts**

Der ungeprüfte verkürzte Konzern-Zwischenabschluss zum 30.06.2023 wurde gemäß § 115 (1) WpHG sowie im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) für die Zwischenberichterstattung, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt.

Gegenüber dem Konzernabschluss zum 31.12.2022 ist der Berichtsumfang im vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss entsprechend den Vorschriften des IAS 34 – Zwischenberichterstattung verkürzt.

Der Konzern-Zwischenabschluss enthält daher nicht alle für einen Konzernabschluss erforderlichen Informationen und Angaben und ist in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31.12.2022 zu lesen. Der Konzern-Zwischenabschluss wird in Tausend Euro (T€) aufgestellt; die Beträge sind jeweils kaufmännisch gerundet.

Der Konzern-Zwischenabschluss wurde weder durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Im Rahmen der Aufstellung des Konzern-Zwischenabschlusses müssen zu einem gewissen Grad Beurteilungen, Schätzungen und Annahmen getroffen werden, die den Ausweis und die Höhe der Vermögenswerte und Schulden, der Eventualforderungen und -verbindlichkeiten sowie der Aufwendungen und Erträge beeinflussen können. Die tatsächlichen Beträge können von diesen Schätzungen abweichen. Die bisher im aktuellen Geschäftsjahr erzielten Ergebnisse lassen nicht notwendigerweise Vorhersagen über die Entwicklung des weiteren Geschäftsverlaufs zu.

### **1. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Konzern-Zwischenabschluss zum 30.06.2023 wurde ebenso wie der Konzernabschluss zum 31.12.2022 unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt. Auf die Ausführungen im Nachtragsbericht Tz. (16), zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung im Konzern-Zwischenlagebericht (Punkt 3) sowie im zusammengefassten Lagebericht zum 31.12.2022 (Punkt 5.1.3 und 5.2.) wird verwiesen.

Die im Konzern-Zwischenabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen des vorherigen Geschäftsjahres und der zugehörigen Zwischenabschlussperiode mit Ausnahme der Anwendung folgender ab dem Geschäftsjahr 2023 geltenden Änderungen der IFRS Standards:

Änderungen an IAS 1

Angaben zu Rechnungslegungsmethoden

Änderungen an IAS 8	Definition von Schätzungen
Änderungen an IAS 12	Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einem einzigen Geschäftsvorfall entstehen
IFRS 17 und Änderungen an IFRS 17	Versicherungsverträge, Vergleichsinformationen

Durch die Anwendung dieser neuen und geänderten Standards ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss der SPORTTOTAL AG.

Die SPORTTOTAL AG wendet bereits verabschiedete, in der EU noch nicht verpflichtend anzuwendende Standards und Änderungen an Standards nicht vorzeitig an. Wesentliche Auswirkungen auf den Konzernabschluss werden aus der späteren Anwendung nicht erwartet.

## 2. Konsolidierungskreis

Die im Januar gegründet STADIUM US Inc. hat Ihre Geschäftstätigkeit zum 01.01.2023 aufgenommen und wird als 100%ige Tochtergesellschaft der SPORTTOTAL AG im Wege der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen.

Im 1. Halbjahr 2023 erfolgte zudem die Gründung der SPORTTOTAL s.r.o., Tschechien, an welcher die SPORTTOTAL AG 51 % der Anteile hält. Auch diese Gesellschaft wird im Wege der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen, da nach Gesamtwürdigung der vertraglichen Vereinbarungen unter Berücksichtigung der praktischen Durchführung eine Beherrschung im Sinne des IFRS 10 gegeben ist.

Der Kreis der vollkonsolidierten Unternehmen stellt sich somit zum 30.06.2023 wie folgt dar:

	Anteil am Kapital 30.06.2023	Anteil am Kapital 31.12.2022
SPORTTOTAL CONTENT MARKETING GmbH, Köln	100%	100%
SPORTTOTAL EVENT GmbH, Köln	100%	100%
SPORTTOTAL LIVE GmbH, Köln	100%	100%
SPORTTOTAL VENUES GmbH, Köln	100%	100%
SPORTTOTAL VENTURES GmbH, Köln	100%	100%
sporttotal.tv gmbh, Köln	100%	100%
SPORTTOTAL TECHNOLOGY GmbH, Köln	100%	100%
Forty10 gmbH, Köln	100%	100%
SPORTTOTAL International S.A., Luxemburg	100%	100%
SPORTTOTAL France SAS, Paris, Frankreich	100%	100%
STADIUM US Inc., Texas, USA	100%	-
SPORTTOTAL s.r.o., Prag, Tschechien	51%	-
SPORTTOTAL VENUES W.L.L., Bahrain	49%	49%

## B) Segmentberichterstattung

Die SPORTTOTAL Gruppe verfügt im Bereich des Sports über ein breit gefächertes Leistungsportfolio, welches unter anderem die Vermarktung, Produktion und Übertragung von Erlebnisveranstaltungen im Bereich Messe, Sport und Musik sowie die technische Ausstattung von Rennstrecken sowie Sport- und Begegnungsstätten aller Art umfasst. Die diversen Aktivitäten der Gruppe werden in den drei Geschäftsfeldern LIVE, VENUES und DIGITAL zusammengefasst, welche jeweils berichtspflichtige Segmente im Sinne des IFRS 8 darstellen.

Die Segmentierung verfolgt das Ziel, innerhalb eines Geschäftsfelds solche Aktivitäten zu bündeln, welche hinsichtlich der wirtschaftlichen Einflussfaktoren auf das jeweilige Geschäftsmodell möglichst homogen sind.

Im Segment **LIVE** werden die Aktivitäten der SPORTTOTAL EVENT GmbH gebündelt. Hier erfolgen Konzeption, Planung, Organisation und Durchführung hochwertiger Erlebnisveranstaltungen, insbesondere im Bereich Messe, Sport und Musik.

Im Segment **VENUES** werden die Aktivitäten im Bereich der Spezial-Elektronik gebündelt. Hier erfolgen Konzeption, Planung, Herstellung (letzteres im Wesentlichen in Form von Software-Entwicklung), Lieferung und Inbetriebnahme elektronischer Infrastruktur für Rennstrecken sowie Sport- und Begegnungsstätten aller Art.

Das Segment **DIGITAL** umfasst neben den Aktivitäten der sporttotal.tv gmbh auch diejenigen der Gesellschaften SPORTTOTAL LIVE GmbH, SPORTTOTAL CONTENT MARKETING GmbH, SPORTTOTAL TECHNOLOGY GmbH, Forty10 GmbH sowie seit 01.01.2023 der STADIUM US Inc..

Die sporttotal.tv gmbh ermöglicht unter Einsatz eines innovativen Kamerasystems Liveübertragungen aus dem Bereich des Amateur- und Nischensports über eine von ihr betriebene Streaming-Plattform (via [www.sporttotal.tv](http://www.sporttotal.tv) und die zugehörige App sowie über die gängigen Social-Media-Kanäle). Um den US-amerikanischen Markt in diesem Bereich zu erschließen, wurde Anfang 2023 die STADIUM US Inc. in den USA gegründet, welche ebenfalls dem Segment **DIGITAL** zugeordnet wird.

Darüber hinaus werden in diesem Segment die Tätigkeiten der Gruppe im Bereich der Produktion, redaktionellen Begleitung, Live-Übertragung und / oder Aufzeichnung von Großevents aus den Bereichen Sport und Unterhaltung und deren weltweite Vermarktung abgebildet. Zu den vermarkteten Großevents zählt insbesondere das Rennen ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring. Ab dem 2. Halbjahr 2023 wird zudem die 3. Fußball-Liga-für den Rechteinhaber MagentaSport produziert und übertragen. Ebenso zählt die Produktion von Beiträgen für Corporate TV-Kanäle großer Unternehmen zum Portfolio des Geschäftsbereichs. Hinzu kommt der Betrieb des linearen TV-Kanals #dabeiTV, der exklusiv über die MagentaTV Plattform der Deutschen Telekom verbreitet wird.

Die als eigenständige Profit Center agierenden Tochtergesellschaften des Konzerns sind den

Berichtssegmenten entsprechend der Art ihrer Geschäftstätigkeit (Produkt-/ Dienstleistungsportfolio, Tätigkeitsschwerpunkt) zugeordnet, so dass innerhalb der Berichtssegmente ähnliche wirtschaftliche Merkmale (z.B. Zielkunden, Vertriebswege etc.) bestehen.

Auf Ebene der Segmente werden die nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften ermittelten Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) durch den Vorstand der SPORTTOTAL AG als obersten Entscheidungsträger (Chief Operating Decision Maker = CODM) für Zwecke der Erfolgsmessung sowie als Entscheidungsgrundlage betreffend die Ressourcenallokation innerhalb der Gruppe überwacht.

Aufgrund der überschaubaren Größe und Komplexität der Organisation nehmen die Mitglieder des Vorstands neben ihrer Funktion als oberster Entscheidungsträger jeweils auch die Funktion eines Segmentmanagers für ein oder mehrere Segmente wahr.

Die Segmentberichterstattung stellt sich für das 1. Halbjahr 2023 wie folgt dar:

<b>Umsatz und Ergebnis nach Segmenten 1. Halbjahr 2023</b>	<b>Umsatz</b>	davon Umsatz extern	davon Umsatz intern	<b>EBITDA</b>	<b>EBT</b>
<b>VENUES</b>	8.778 T€	8.778 T€	0 T€	-57 T€	-158 T€
<b>DIGITAL</b>	8.489 T€	8.126 T€	362 T€	-2.675 T€	-4.818 T€
<b>LIVE</b>	0 T€	0 T€	0 T€	-3 T€	-7 T€
<b>Summe Segmente</b>	<b>17.266 T€</b>	<b>16.904 T€</b>	<b>362 T€</b>	<b>-2.735 T€</b>	<b>-4.984 T€</b>
<b>Sonstige / Überleitung</b>	-362 T€	0 T€	-362 T€	-542 T€	-591 T€
<b>SPORTTOTAL - Gruppe</b>	<b>16.904 T€</b>	<b>16.904 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3.277 T€</b>	<b>-5.574 T€</b>



Umsatzerlöse und Ergebnisse des 1. Halbjahres 2022 ergaben sich wie folgt:

<b>Umsatz und Ergebnis nach Segmenten 1. Halbjahr 2022</b>	<b>Umsatz</b>	davon Umsatz extern	davon Umsatz intern	<b>EBITDA</b>	<b>EBT</b>
<b>VENUES</b>	1.719 T€	1.635 T€	84 T€	-188 T€	-310 T€
<b>DIGITAL</b>	6.797 T€	6.793 T€	4 T€	-2.012 T€	-3.815 T€
<b>LIVE</b>	10.563 T€	10.563 T€	0 T€	114 T€	99 T€
<b>Summe Segmente</b>	<b>19.079 T€</b>	<b>18.992 T€</b>	<b>87 T€</b>	<b>-2.086 T€</b>	<b>-4.025 T€</b>
<b>Sonstige / Überleitung</b>	-87 T€	0 T€	-87 T€	-806 T€	-1.547 T€
<b>SPORTTOTAL - Gruppe</b>	<b>18.992 T€</b>	<b>18.992 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2.892 T€</b>	<b>-5.572 T€</b>

Die Zeile „Sonstige / Überleitung“ betrifft Bereiche und Geschäftsaktivitäten, welche nicht als berichtspflichtiges Segment im Sinne des IFRS 8 zu klassifizieren sind sowie Konsolidierungseffekte.

Die Konzernobergesellschaft SPORTTOTAL AG fungiert als Führungs- und Finanzholding und erwirtschaftete im Berichtszeitraum keine wesentlichen eigenen Umsätze.

Das in der Überleitungszeile ausgewiesene Ergebnis beinhaltet im Wesentlichen die Aufwendungen der administrativen Bereiche der SPORTTOTAL Gruppe und somit Aufwendungen, welche entweder kein berichtspflichtiges Segment im Sinne des IFRS 8 darstellen oder den berichtspflichtigen Segmenten aufgrund fehlender Zuordenbarkeit nicht weiterbelastet wurden.

## **C) Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit**

Das Geschäftsmodell der SPORTTOTAL AG ist nach wie vor in weiten Teilen saisonal geprägt. Der Umfang der Geschäftstätigkeit ergibt sich außerhalb des Großprojektgeschäfts insbesondere in Abhängigkeit vom Saisonverlauf der medialisierten Sportarten.

Eine Vielzahl von Terminen in den durch die SPORTTOTAL medialisierten Sportarten findet tendenziell eher am Saisonende im Frühsommer und somit während der ersten Hälfte des Jahres statt (Saisonfinale, Turniere etc.).

Darüber hinaus findet mit dem Rennen ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring eine für die SPORTTOTAL Gruppe bedeutende rennsportliche Veranstaltung traditionell in der ersten Jahreshälfte statt.

Dagegen hat die Forty10 GmbH ab der Saison 2023/2024, die im August 2023 gestartet ist, mit der Produktion der 3. Fußball-Liga für MagentaSport begonnen.

Die beschriebene grundsätzliche Saisonalität gilt naturgemäß nicht für den Leistungsverlauf im internationalen Projektgeschäft, bei dem regelmäßig kundenindividuelle und projekt-spezifische Faktoren zum Tragen kommen.

So werden im Geschäftsjahr 2023 sämtliche genannten saisonalen Effekte mit der Fertigstellung des Rennstreckenprojekts in Lusail, Katar, einem für die Umsatz- und Ertragsentwicklung der SPORTTOTAL Gruppe wesentlichen Großprojekt im 2. Halbjahr 2023 deutlich überkompensiert werden. Umsatz und Ergebnis des 2. Halbjahres 2023 werden somit deutlich höher ausfallen als im 1. Halbjahr 2023.

Die Vergleichbarkeit der (Zwischen-)Berichtsperioden ist vor diesem Hintergrund deutlich eingeschränkt.

## D) Ausgewählte Angaben und Erläuterungen zur Konzernbilanz und zur Konzern-Gesamtergebnisrechnung

### (1) Langfristige Vermögenswerte

Das **Anlagevermögen** hat sich im 1. Halbjahr 2023 wie folgt entwickelt:

	Immaterielle Vermögens- werte	Sach- anlagen	Nutzungs- rechte	Gesamt
	T€	T€	T€	T€
<b>Anschaffungswerte</b>				
<b>Stand 01.01.2023</b>	<b>9.458</b>	<b>8.729</b>	<b>2.345</b>	<b>20.532</b>
Zugänge	544	232	38	814
Abgänge	0	1	57	58
<b>Stand 30.06.2023</b>	<b>10.002</b>	<b>8.960</b>	<b>2.326</b>	<b>21.288</b>
	Immaterielle Vermögens- werte	Sach- anlagen	Nutzungs- rechte	Gesamt
	T€	T€	T€	T€
<b>Abschreibungen</b>				
<b>Stand 01.01.2023</b>	<b>4.193</b>	<b>7.232</b>	<b>765</b>	<b>12.190</b>
Zugänge	670	791	199	1.660
Abgänge	0	1	57	58
<b>Stand 30.06.2023</b>	<b>4.863</b>	<b>8.022</b>	<b>907</b>	<b>13.792</b>
<b>Restbuchwert 30.06.2023</b>	<b>5.139</b>	<b>938</b>	<b>1.419</b>	<b>7.497</b>

Investitionen in immaterielle Vermögenswerte betreffen die Weiterentwicklung der Streaming-Plattform, insbesondere Aktivitäten im Bereich Machine Learning und Artificial Intelligence.

Die Nutzungsrechte im Zusammenhang mit Miet- und Leasingverhältnissen ergeben sich im Einzelnen wie folgt:

	<b>Grundstücke und Gebäude</b>	<b>Technische Anlagen</b>	<b>Betriebs- und Geschäfts- ausstattung</b>	<b>Gesamt</b>
<b>Anschaffungswerte</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
<b>Stand 01.01.2023</b>	<b>2.046</b>	<b>29</b>	<b>270</b>	<b>2.345</b>
Zugänge	0	0	38	38
Abgänge	0	0	57	57
<b>Stand 30.06.2023</b>	<b>2.046</b>	<b>29</b>	<b>251</b>	<b>2.326</b>

	<b>Grundstücke und Gebäude</b>	<b>Technische Anlagen</b>	<b>Betriebs- und Geschäfts- ausstattung</b>	<b>Gesamt</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
<b>Stand 01.01.2023</b>	<b>608</b>	<b>22</b>	<b>134</b>	<b>764</b>
Zugänge	149	5	46	200
Abgänge	0	0	57	57
<b>Stand 30.06.2023</b>	<b>757</b>	<b>27</b>	<b>123</b>	<b>907</b>
<b>Restbuchwert 30.06.2023</b>	<b>1.289</b>	<b>2</b>	<b>128</b>	<b>1.419</b>

## (2) Kurzfristige Vermögenswerte

Die kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von T€ 8.508 beinhalten zum 30.06.2023 neben den Zahlungsmitteln (T€ 1.380) im Wesentlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte (T€ 5.469) sowie sonstige Vermögenswerte (T€ 1.568).

## (3) Eigenkapital

### Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage ist gegenüber dem Stand zum 31.12.2022 im Wesentlichen aufgrund der Begebung / Zeichnung weiterer Wandelanleihen im Nominalwert von insgesamt T€ 5.000 und mithin einer entsprechenden Dotierung in Höhe des Eigenkapitalanteils dieser Anleihen (T€ 662) erhöht.

## (4) Langfristiges Fremdkapital

Das langfristige Fremdkapital beläuft sich am 30.06.2023 auf T€ 23.482 nach T€ 17.270 zum 31.12.2022.

Unter den langfristigen finanziellen Schulden wird zum einen der mittel- und langfristige fällige Anteil der bestehenden Bankverbindlichkeiten mit T€ 321 (i.Vj. T€ 657) ausgewiesen.

Zudem wurde mit der Obotritia Capital KGaA eine Stundungsvereinbarung für die bis zum 30.06.2023 aufgelaufenen Zinsen aus den Wandelanleihen 2020/I, 2020/II, 2021/ I und 2021/ II dahingehend getroffen, dass diese entsprechend der Laufzeit der jeweiligen Anleihe endfällig gestellt werden. Die zum Stichtag aufgelaufenen Verbindlichkeiten in Höhe von nominal T€ 2.533 waren vor diesem Hintergrund als langfristiges Fremdkapital zu klassifizieren. Der Ausweis erfolgte unter Berücksichtigung einer Abzinsung mit einem Satz von 14 %.

Darüber hinaus ist in diesem Posten der Fremdkapitalanteil der ausgegebenen Wandelanleihen enthalten, welcher sich zum 30.06.2023 wie folgt ergibt:

	<b>30.06.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Ausgabeerlöse	22.317	17.317
Eigenkapitalkomponente	-3.684	-2.987
<b>Fremdkapitalkomponente zum Ausgabezeitpunkt</b>	<b>18.633</b>	<b>14.330</b>
Aufgelaufene Zinsen	3.702	2.584
Gezahlte Zinsen	-164	-127
Vereinnahmte Stückzinsen	251	190
Fällige und abgegrenzte Nominalzinsen (gesondert ausgewiesen)	-2.783	-1.948
<b>Fremdkapitalkomponente zum Stichtag</b>	<b>19.639</b>	<b>15.029</b>

Fällige und abgrenzte Nominalzinsen sind nicht Bestandteil der Fremdkapitalkomponente der ausgegebenen Wandelanleihen und werden gesondert ausgewiesen. Hiervon sind T€ 2.533 als langfristig zu klassifizieren; weitere T€ 250 werden unter den kurzfristig fälligen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Die langfristigen Rückstellungen betreffen mit T€ 455 Verpflichtungen im Zusammenhang mit einer Langzeitbonusvereinbarung mit dem Vorstandsvorsitzenden Herrn Peter Lauterbach. Die Rückstellung wird zu jedem Bilanzstichtag mit dem bis dahin erdienten Anteil am jeweils aktuell beizulegenden Zeitwert der Zusage dotiert. Die Ermittlung des Zeitwerts erfolgt durch einen externen Gutachter anhand eines Optionspreismodells nach Black / Scholes.

Latente Steuerschulden bestehen in Höhe von T€ 2.806 (31.12.2022 (T€ 2.975)) und betreffen im Wesentlichen die Aktivierung selbst erstellter immaterieller Vermögenswerte sowie den Eigenkapitalanteil begebener Wandelanleihen. Soweit sich ein Überhang der latenten Steuerschulden aus zu versteuernden temporären Differenzen über die latenten Steueransprüche aus abzugsfähigen temporären Differenzen ergibt, sind latente Steueransprüche im Zusammenhang mit bestehenden Verlustvorträgen aktiviert. Der Ausweis erfolgt saldiert, soweit sich die Posten zum Stichtag aufrechenbar gegenüberstehen.

#### **(5) Kurzfristiges Fremdkapital**

Das kurzfristige Fremdkapital verringerte sich gegenüber dem Stand zum Jahresende 2022 von T€ 24.066 auf T€ 20.194 am 30.06.2023. Ein wesentlicher Grund hierfür ist die langfristige Stundung der aufgelaufen Zinsen aus Wandelanleihen (siehe auch Tz. (4)).

Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen nahmen gegenüber dem 31.12.2022 um T€ 3.883 ab (insbesondere aufgrund der Abrechnung der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft in Katar), während sich die Vertragsverbindlichkeiten im Zusammenhang mit einem Rennstreckenprojekt gegenüber dem 31.12.2022 um T€ 1.118 auf T€ 2.807 erhöhten.

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 4.144 sind gegenüber dem 31.12.2022 nahezu unverändert.

#### **(6) Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse belaufen sich für das 1. Halbjahr 2023 auf T€ 16.904 und liegen damit T€ 2.088 unter Vorjahresniveau von T€ 18.992.

Der Umsatzwegfall durch den Wegfall von Reise- und Fahrveranstaltungen im Segment **LIVE** konnte in den anderen Segmenten nicht vollständig kompensiert werden.

#### **(7) Sonstige betriebliche Erträge**

Sonstige betriebliche Erträge verminderten sich im Zusammenhang mit dem Wegfall von Kostenweiterbelastungen im Zusammenhang mit Reise- und Fahrveranstaltungen.

#### **(8) Personalaufwand**

Der Personalaufwand lag im 1. Halbjahr 2023 bei T€ 4.245 (i.Vj. T€ 4.682). Der Rückgang ergibt sich im Wesentlichen aus dem Wegfall der Reise- und Fahrveranstaltungen im Bereich LIVE und dem damit verbundenen Ausscheiden der projektgebundenen Mitarbeiter. Aufwendungen im Zusammenhang mit anteilsbasierten Vergütungen sind mit T€ 353 (i.Vj. T€ 72) enthalten.

#### **(9) Abschreibungen**

Die Abschreibungen lagen im 1. Halbjahr 2023 mit T€ 1.660 leicht über dem Vorjahresvergleichswert von T€ 1.493.

#### **(10) Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Sonstige betriebliche Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Mietaufwendungen, Rechts- und Beratungsaufwendungen, Akquisitions- und Werbeaufwendungen, nicht aktivierbare Entwicklungsaufwendungen sowie Fahrzeug- und sonstige Verwaltungsaufwendungen und

liegen mit T€ 2.694 um T€ 432 über dem Vorjahresniveau (T€ 2.262). Hauptsächlich resultieren die erhöhten Aufwendungen aus Beratungsaufwendungen und Anlaufkosten im Zusammenhang mit der neu gegründeten US-Gesellschaft STADIUM US Inc., welche den Aufbau des Streamingmarktes für Live-Sportevents in den USA vorantreiben wird.

### **(11) Finanzergebnis**

Finanzierungsaufwendungen beliefen sich im 1. Halbjahr 2023 auf T€ 1.418 gegenüber T€ 1.187 im Vorjahresvergleichszeitraum, wobei sich die Steigerung aufgrund der Begebung / Zeichnung weiterer Wandelanleihen (im 1. Halbjahr 2023 T€ 5.000) ergibt.

Aus der Abzinsung langfristig gestundeter Nominalzinsen ergab sich unter Verwendung eines Abzinsungssatzes von 14 % ein Zinsertrag in Höhe von T€ 781. Auf die Ausführungen unter Tz. (4) Langfristiges Fremdkapital wird verwiesen.

### **(12) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

Der Posten betrifft im Wesentlichen die Veränderung der latenten Steueransprüche und –schulden. Auf die Ausführungen unter Tz. (4) zu den latenten Steuern wird verwiesen.

### **(13) Finanzinstrumente**

Sämtliche im Konzernabschluss ausgewiesenen Finanzinstrumente sind als „Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet“ (AC) zu klassifizieren. Die beizulegenden Zeitwerte entsprechen aufgrund der in der Regel kurzen Laufzeiten im Wesentlichen den Buchwerten. Die Finanzinstrumente sind keinem wesentlichen zinsbedingten Cashflow-Risiko ausgesetzt.

## E) Angaben und Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung

Der Finanzmittelbestand zum 30.06.2023 ergibt sich wie folgt:

	<b>30.06.2023</b>
	<b>T€</b>
Kassenbestand	7
Guthaben bei Kreditinstituten	1.373
<b>Zahlungsmittel laut Bilanz</b>	<b>1.380</b>
abzüglich: Finanzmittel, die nicht kurzfristig zur Verfügung stehen	0
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>1.380</b>

Anlässlich der Gründung von Tochterunternehmen ergab sich ein Nettozufluss liquider Mittel in Höhe von T€ 2, welcher die Einlage der nicht beherrschenden Gesellschafter betrifft.



## **F) Sonstige Angaben**

### **(14) Organe der Gesellschaft**

#### **Vorstand**

Herr Peter Lauterbach, Köln, Journalist und Moderator  
Vorstandsvorsitzender / CEO

Herr Oliver Grodowski, Bonn, Kaufmann  
Vorstand Technik / CTO

Der Vorstandsvorsitzende der SPORTTOTAL AG Herr Peter Lauterbach und der Vorstand Technik Herr Oliver Grodowski sind aktuell für Amtszeit bis zum Ablauf des 28.02.2027 bestellt worden.

#### **Aufsichtsrat**

##### **Vorsitzender des Aufsichtsrats**

Herr Christoph Tönsgerlemann, Bottrop, Steuerberater / Wirtschaftsprüfer  
Vorsitzender des Vorstands der ETL AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Weitere Mandate:

- Mitglied des Aufsichtsrats der MRT Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Koblenz;
- Mitglied des Verwaltungsrats des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf und
- Mitglied des Vorstands des Digital Campus Zollverein e.V., Essen

##### **Mitglied des Aufsichtsrats, stellvertretender Vorsitzender**

Herr Ralf Reichert, Köln, Executive Chairman der ESL Faceit Group Ltd

Weitere Mandate:

- Mitglied des Executive Boards der World Esports Association, Zug, Schweiz;
- Mitglied des Beirats der Gamescom, Köln und
- Mitglied des Supervisory Boards der SPORTTOTAL International S.A., Luxemburg

##### **Mitglied des Aufsichtsrats**

Herr Martin Ott, Erlangen, selbstständiger Berater und Investor, u.a. für Hugo Boss AG, Centroid Investment Partners und Empire Angels Collective.

## **(15) Beziehungen zu und Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen**

Die Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen basieren grundsätzlich auf vertraglich vereinbarten Regelungen.

Zu den Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen (deren Kreis sich im 1. Halbjahr 2023 nicht verändert hat) wird auf die Ausführungen unter Tz. (27) bis (30) im Konzernanhang zum 31.12.2022 verwiesen.

Wesentliche Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen ergaben sich im 1. Halbjahr 2023 nicht.

## **(16) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

### **Außenübertragungen der 3. Liga für MagentaTV**

Anfang Juli hat die FORTY10 mit der MagentaSport eine Vereinbarung betreffend die Außenübertragung sämtlicher Begegnungen der 3. Fußball-Liga für den Rechteinhaber MagentaSport während der kommenden vier Jahre abgeschlossen.

Die Übertragungen aller 382 Fußballspiele einer regulären Saison werden somit bis einschließlich der Saison 2026/2027 von der FORTY10 realisiert.

Neben der klassischen Umsetzung mit Ü-Wagen und Crew vor Ort bringt die FORTY10 auch ihre Expertise und ihre Ideen im Bereich Remoteproduktionen und innovativer Technik ein.

Partner der FORTY10 für die Umsetzung der Drittliga-Außenübertragungen wird der Augsburger Ü-Wagen-Dienstleister rt1.tv sein. Das Umsatzvolumen des Vertrags bis zur Saison 2026/2027 liegt im niedrigen zweistelligen Millionenbereich.

### **Geänderte Anleihebedingungen zu Wandelanleihen aus 2020/2021**

Zum 01.07.2023 wurden die Anleihebedingungen zu den Wandelanleihen 2020/I, 2020/II, 2021/I und 2021/II mit der Obotritia Capital KGaA dahingehend angepasst, dass die ab diesem Zeitpunkt anfallenden Zinsen nicht halbjährlich zu zahlen, sondern endfällig sind.

### **Partnerschaft mit Regionalliga West verlängert**

Im Juli 2023 wurde die in der Saison 2022/2023 gestartete Kooperation mit dem Westdeutschen Fußballverband (WDFV e.V.) betreffend die flächendeckende Medialisierung sämtlicher Partien der Regionalliga West für die neue Spielzeit 2023/2024 verlängert.

SPORTTOTAL überträgt somit alle Partien der Saison 2023/2024 mit 306 Live-Übertragungen und Zusammenfassungen auf einer Plattform.

Neben den kommentierten Live-Übertragungen und VODs stellt SPORTTOTAL auf diversen Kanälen und Plattformen kurz nach Spielende Highlightclips zur Verfügung. Eine Highlight-Show am Montagabend fasst die jeweiligen Spieltage zusammen.

Alle Live-Inhalte werden dort hinter einer Pay-Per-View-Bezahlschranke zugänglich gemacht, Spielzusammenfassungen und Zusatzformate rund um alle teilnehmenden Klubs der Regionalliga West stehen auf der Streaming-Plattform und dem SPORTTOTAL YouTube-Kanal kostenfrei zur Verfügung.

Das Umsatzvolumen liegt im mittleren sechsstelligen Eurobereich.

### **24h-Rennen: Vertragsverlängerung mit dem ADAC und neuer Titelpartner RAVENOL**

Die SPORTTOTAL LIVE GmbH konnte sich im August als Vermarktungs- und Medialisierungspartner mit dem veranstaltenden ADAC Nordrhein e.V. über eine Fortführung der langjährigen Zusammenarbeit bis inklusive 2028 verständigen. Zudem konnte im Juli mit dem Schmierstoffhersteller RAVENOL ein neuer Titelpartner gewonnen werden. Die nächste Auflage des 24h-Rennens wird daher im kommenden Jahr unter dem Namen ADAC RAVENOL 24h Nürburgring ausgetragen werden.

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzern-Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Köln, 28.09.2023

SPORTTOTAL AG



Peter Lauterbach

- Vorstandsvorsitzender -



Oliver Grodowski

- Vorstand Technik -